



## Ein Signal der Stabilität

14.06.2024 11:00

Von FDP Freibrief <freibrief@fdp.de>

An g.priesmeier@t-online.de <g.priesmeier@t-online.de>

[Hier klicken für die Web-Version](#)

**freibrief**

**Freie  
Demokraten**  
FDP

Liebe Gabriele Priesmeier,

Bei der [Europawahl](#) konnten wir ein stabiles Ergebnis erzielen. Nun gilt es, konstruktiv an der Verbesserung der EU zu arbeiten.

Die [Wirtschaftswende](#) ist das wichtigste Projekt unserer Zeit. Die Politik muss sich entschieden dafür einsetzen, neues Wachstum zu fördern.

Mit dem [Startchancen-Programm](#) werden benachteiligte Schülerinnen und Schüler künftig gezielt gefördert. Eine echte Trendwende in der deutschen Bildungspolitik!

[THEMEN](#) [MELDUNGEN](#) [STELLENAUSSCHREIBUNGEN](#)

## Freie Demokraten weiter stark in Europa

Die Freien Demokraten sind auch weiterhin mit fünf starken Stimmen im Europaparlament vertreten. Unsere Spitzenkandidatin Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann wird künftig gemeinsam mit unseren wiedergewählten Europaparlamentariern Svenja Hahn, Andreas Glück, Moritz Körner und Jan-Christoph Oetjen für Freiheit, Demokratie und Wohlstand in Europa streiten. Bei der Europawahl konnte die FDP ihr vorheriges Ergebnis in etwa halten und sogar 32.000 Wähler hinzugewinnen. „Das Ergebnis ist ein starkes Signal der Stabilisierung, das wir auch politisch nutzen wollen“, erklärte der FDP-Parteivorsitzende Christian Lindner. Gleichwohl sei die Wahl ein klares Signal, dass die Bürgerinnen und Bürger Fortschritte bei der Stärkung der Wirtschaft und der Kontrolle der Migration erwarten würden. Für die Unterstützung einer Wiederwahl der amtierenden Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen stellen Lindner und Strack-Zimmermann deshalb klare Bedingungen: Keine Initiative für europäische Gemeinschaftsschulden, eine konsequente Politik zur besseren Kontrolle der Migration und eine Rücknahme des geplanten Verbrennerverbots. „In Europa muss sich schwer was ändern, wenn Frau von der Leyen unsere Stimmen haben will“, unterstrich Strack-Zimmermann.

► Mehr

---

## Fesseln der Wirtschaft lösen



Um seine Ziele in der Sicherheits-, Klima- und Sozialpolitik zu erreichen, braucht Deutschland den wirtschaftlichen Aufschwung. Die Freien Demokraten setzen sich deshalb mit Nachdruck für eine Wirtschaftswende ein. Ein wichtiger Schritt hierfür wäre die [Aussetzung des deutschen Lieferkettengesetzes](#), was die FDP schon lange fordert und nun auch Bundeswirtschaftsminister Habeck vorschlägt. FDP-Präsidiumsmitglied und Bundesjustizminister Dr. Marco Buschmann begrüßte den Vorstoß als „hilfreichen Baustein zur Stärkung unserer Wirtschaft“. Zudem müsse die EU-Lieferkettenrichtlinie „so eng und bürokratiearm wie möglich“ umgesetzt werden, um die deutsche Wirtschaft deutlich zu entlasten. Christian Lindner machte unterdessen klar, auch in den laufenden Haushaltsverhandlungen Signale des Aufschwungs setzen zu wollen. So forderte der Finanzminister ein „Fairness-Update für das Bürgergeld“, um mehr Menschen in Arbeit zu bringen. Steuererhöhungen oder neue Schulden schloss er hingegen aus. Stattdessen bekräftigte Lindner seinen Vorschlag, den Solidaritätszuschlag abzuschaffen.

► [Mehr](#)

## Startchancen-Programm geht an den Start



Ein Meilenstein für die Bildungsgerechtigkeit: Mit dem Startchancen-Programm beginnt zum neuen Schuljahr das größte Bildungsprogramm in der Geschichte unseres Landes. „Der Bildungserfolg hängt in Deutschland stark von der sozialen Herkunft ab. Das wollen wir ändern“, erklärte die stellvertretende FDP-Bundesvorsitzende und Bildungsministerin Bettina Stark-Watzinger. Künftig soll das Startchancen-Programm rund 4.000 Schulen in ganz Deutschland mit insgesamt 20 Milliarden Euro unterstützen. Im Fokus stehen dabei Schulen mit einem hohen Anteil sozial benachteiligter Schülerinnen und Schüler. Das Geld soll in die bessere Ausstattung der Schulen, aber auch in Personalaufstockungen und verstärkte Sozialarbeit fließen. „Wir werden gezielt dort fördern, wo die Herausforderungen am größten sind“, so Stark-Watzinger. Dies stelle eine Abkehr vom bisherigen Gießkannenprinzip bei der Förderung dar. Stattdessen lege man einen klaren Fokus auf Basiskompetenzen, um so frühzeitig die Weichen für eine erfolgreiche Bildungsentwicklung zu stellen.

► [Mehr](#)

---

## Jenas Rathaus bleibt liberal

Dr. Thomas Nitzsche, FDP-Oberbürgermeister von Jena, konnte sein Amt bei den Kommunalwahlen am Wochenende verteidigen. In der Stichwahl lag er mit fast 62 Prozent der Stimmen klar vor seiner grünen Herausfordererin. Bereits aus dem ersten Wahlgang war Nitzsche klar als Sieger hervorgegangen. Die Freien Demokraten freuen sich über diesen Wahlerfolg und gratulieren ihrem Parteilfreund herzlich zur neuen Amtszeit.

---

## Philipp Lahm zu Gast bei CL+



Pünktlich zum Beginn der Fußball-Europameisterschaft begrüßt Christian Lindner einen besonderen Gast in seinem Podcast CL+: Philipp Lahm, ehemaliger Kapitän der deutschen Fußball-

Nationalmannschaft und Cheforganisator der EM im eigenen Land. Gemeinsam sprechen sie über Gründerkultur und Unternehmertum in Deutschland, das bevorstehende Turnier und darüber, wie ein solches Sportereignis die Zivilgesellschaft stärken kann. Hören Sie jetzt rein und fiebern Sie gemeinsam mit uns den Spielen unserer Nationalmannschaft entgegen! Die neue Folge CL+ sowie alle früheren Episoden finden Sie bei [Spotify](#), [Apple Podcasts](#), [YouTube](#) und auf [fdp.de/clplus](https://fdp.de/clplus).

- [Abschiebung von Straftätern muss möglich sein \(fdp.de\)](#)
- [Anpassung an Inflation ist Gebot der Fairness \(fdp.de\)](#)
- [Wiederaufbau der Ukraine organisieren \(fdp.de\)](#)

### Die FDP-Bundesgeschäftsstelle sucht:

- [Assistent/-in im Büro des Bundesvorsitzenden und des Generalsekretärs \(w/m/d\)](#)

### Der FDP-Landesverband Nordrhein-Westfalen sucht:

- [Studentische Hilfskraft Social Media \(w/m/d\)](#)

### Die FDP-Fraktion Nordrhein-Westfalen sucht:

- [Volljurist/-in \(w/m/d\)](#)

### Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit sucht:

- [Mitarbeiter/-in Veranstaltungsorganisation \(w/m/d\)](#)

Stellenausschreibungen der **FDP-Bundestagsfraktion** finden Sie [hier](#).

Die **FDP-Bundestagsfraktion** sucht zudem junge Talente für ihr Entry-Programm, mehr Informationen finden Sie [hier](#).

### Impressum

Redaktion: Hans-Dietrich-Genscher-Haus, Reinhardtstraße 14, 10117 Berlin,  
Tel.: 030 284958-0, E-Mail: [freibrief@fdp.de](mailto:freibrief@fdp.de), Internet: [www.fdp.de](http://www.fdp.de)

Verantwortlich: Carsten Reymann, Bundesgeschäftsführer